

Datenschutzerklärung Online-Konferenz-Systeme

Die MTU nimmt den Schutz von personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten, dass Sie sich beim Benutzen unserer Online-Konferenz-Systeme wohl fühlen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit. Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Verarbeitung persönlicher Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen berücksichtigen.

§ 1 Verantwortlicher und Geltungsbereich

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die jeweilige Gesellschaft der MTU Gruppe von der der Betroffene zur Online-Konferenz eingeladen wurde. Die Kontaktdaten der jeweiligen Gesellschaft entnehmen Sie bitte der Übersicht.

<https://www.mtu.de/de/unternehmen/mtu-weltweit/>

§ 2 Kontakt für Datenschutzfragen

Wenn Sie Fragen zu dieser Datenschutzerklärung haben wenden Sie sich bitte an:

MTU Aero Engines AG
z. Hd. Datenschutzbeauftragter
Dachauer Straße 665
D-80995 München

E-Mail: MTU.DSB@mtu.de

§ 3 Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlicher Person (Betroffener). Hierzu gehören beispielsweise Informationen wie Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum oder Ihre E-Mail-Adresse. Informationen, bei denen wir keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand einen) Bezug zu Ihrer Person herstellen können, z.B. durch Anonymisierung der Informationen, sind keine personenbezogenen Daten.

§ 4 Allgemeines zur Datenverarbeitung

a) Umfang

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten grundsätzlich nur, soweit dies zur Durchführung der Online-Konferenz erforderlich ist.

Eine weitere Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere zu Werbezwecken, findet nicht statt.

Bei der Nutzung der Kommunikationsplattform Teams von Microsoft werden personenbezogene Daten von Microsoft verarbeitet. Weitere datenschutzrechtliche Hinweise von Microsoft finden Sie unter:

<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

Eine sonstige Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten an Dritte ohne ihre Einwilligung findet nicht statt, es sei denn, wir sind zur Herausgabe von Daten gesetzlich verpflichtet.

b) Drittlandtransfer von personenbezogene Daten

Es können personenbezogene Daten an Empfänger übermittelt werden, die ein angemessenes Datenschutzniveau aufweisen. Die MTU ergreift geeignete Schutzmaßnahmen, um ein angemessenes Datenschutzniveau bei den Empfängern der personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Insbesondere kommen die von der EU-Kommission ausgegebenen Standardvertragsklauseln zum Einsatz.

c) Rechtsgrundlage

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zum Zweck der Erfüllung ihrer arbeitsvertraglichen Aufgaben erforderlich ist, dient § 26 Abs. 1 BDSG als Rechtsgrundlage.

Außerdem ist die Verarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO unseres Unternehmens erforderlich und es besteht kein Grund zur Annahme, dass die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen überwiegen. Es ist ein wesentliches Geschäftsinteresse der MTU Konferenzen unter Mitarbeitern oder mit jedweden Geschäftspartnern online durchführen zu können.

d) Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in gesetzlichen Bestimmungen oder sonstigen Vorschriften, denen wir unterliegen, vorgesehen wurde. Dies können z.B. gesetzliche Aufbewahrungsfristen sein. Wenn eine durch diese gesetzlichen Bestimmungen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, erfolgt die Sperrung oder Löschung,

es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

e) Zweck der Datenverarbeitung

Die Nutzung von Online-Konferenzen kann zum Zwecke der Erfüllung ihrer arbeitsvertraglichen Aufgaben erforderlich sein. Online-Konferenzen dienen dem Austausch der Mitarbeiter untereinander und dem Austausch mit Kunden und Geschäftspartnern. Außerdem ermöglichen Online-Konferenzen neben dem persönlichen Treffen eine gewisse „kontaktnähere“ Kommunikation, die je nach aktueller Situationen das gebotene Mittel sein können. Die Chatfunktion dient dem direkten Austausch der Teilnehmer.

§ 5 Kategorien von personenbezogenen Daten

Für den oben genannten Zweck ist die Verarbeitung der folgenden Kategorien personenbezogener Daten erforderlich:

- Angaben zum Benutzer, wie Anzeigename, E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), bevorzugte Sprache
- Adress- und Kontaktdaten, wie Telefon- und Faxnummer, Raumnummer und Organisation
- Meeting-Metadaten über die Durchführung der Kommunikation, wie z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummer, Ort
- Text-, Audio- und Videodaten: Übertragung von Bild und Ton der teilnehmenden Personen und ggf. ihres Umfeldes. Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem Online-Meeting die Chatfunktion zu nutzen. In diesem Fall werden, die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Meeting anzuzeigen.
Bei der Verwendung von Skype4Business können ihre Skype-Meetings mit Zeitpunkt und Dauer sowie Chat-Nachrichten im Outlook-Ordner „Aufgezeichnete Unterhaltungen“ gespeichert werden. Diese Einstellung können Sie selbst verwalten.
Bei der Verwendung von Microsoft Teams werden Daten in Outlook Online, SharePoint Online oder OneDrive for Business gespeichert.
- Features wie Bildschirmpräsentationen, Umfragen durchführen und Whiteboards

Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über das Online-Konferenztool abschalten bzw. stummstellen.

Ton und Bildaufnahmen mit anderen Geräten sind während einer Online-Konferenz nicht gestattet. Die Persönlichkeitsrechte der einzelnen Konferenzteilnehmer sind zu wahren.

§ 6 Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der bei uns gespeicherten Daten

Wir verpflichten uns, Ihre Privatsphäre zu schützen und Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln. Um einen Verlust oder Missbrauch der bei uns gespeicherten Daten zu vermeiden, treffen wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen, die regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst werden. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die o.g. Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht im Verantwortungsbereich von uns liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B. wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss. Es liegt im Verantwortungsbereich des Nutzers, die von ihm zur Verfügung gestellten Daten durch Verschlüsselung oder in sonstiger Weise gegen Missbrauch zu schützen.

§ 7 Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, können Ihnen gegebenenfalls bestimmte Rechte zustehen. Dies können insbesondere folgende Rechte sein:

a) Auskunftsrecht

Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie über folgende Informationen Auskunft verlangen, sofern und soweit durch die Auskunft keine Rechte oder Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;

- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben wurden.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

b) Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Wir werden die Berichtigung oder Vervollständigung dann unverzüglich vornehmen.

c) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bestreiten;
- (2) wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) wenn unser Unternehmen die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art.21 Abs.1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe unseres Unternehmens gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden. Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

d) Recht auf Löschung

aa) Löschungspflicht

Sie können verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und unser Unternehmen ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs.1 lit.a) oder Art. 9 Abs. 2 lit.a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs.1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs.2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Recht der Europäischen Union oder ihrer Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.
- (6) Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs.1 DSGVO erhoben.

bb) Information an Dritte

Haben wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und sind wir gem. Art. 17 Abs.1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten an-

gemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

cc) Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Europäischen Union oder der Mitgliedstaaten, dem unser Unternehmen unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die unserem Unternehmen übertragen wurde;
- (3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit.h) und i) sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
- (4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- (5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

e) Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns

bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, sofern

- (1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit.a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit.a) DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit.b) DSGVO beruht und
- (2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die unserem Unternehmen übertragen wurde.

g) Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

h) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, Widerspruch einzulegen. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

i) Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde in Bayern:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach

<https://www.lda.bayern.de/de/kontakt.html>